

SIPS

Das System der Stressindikatorpunkte (SIPS) wurde vom Australier Ian Stubbings entwickelt. Als es 1997 erstmals in Europa vorgestellt wurde, fand es sofort den Zuspruch vieler Anwender.

Über die Stressindikatorpunkte kann die Natur des jeweiligen Stressfaktors präzise bestimmt werden. Dies ermöglicht ein absolut massgeschneidertes Balancieren. Es hat sich gezeigt, dass die Präzision, die dieses Verfahren bietet, besonders lang anhaltende und robuste Ergebnisse bringt.

Stress Indicator Point System (SIPS I, SIPS II)
Body Alignment Proprioception (BAP)